

# Das Dschungelbuch

Begleitprogramm zum Figurentheaterstück

Mit Mogli unterwegs



*Spiel:*

Jeannette Luft, Leo Mosler (TheaterLuft und Leo)

*Text und Regie:*

Philip Stemann

*Kostüm, Bühne und Puppen:*

Judith Mähler

*Musik:*

Matthias Entrup

*Kamera und Videoschnitt:*

Moses Merkle

*Koordination und Begleitprogramm:*

Frederice Graf, Kreisfachberaterin für Kulturelle Bildung,  
Stephanie Brunsen, freiberufliche Kulturpädagogin

*Grafische Gestaltung Begleitprogramm:*

Anatoli Miske

*Gestaltung Sockenpuppen:*

Tom Stellmacher

*Idee, Produktion und Projektleitung:*

Tanja Lütje und Team, Kulturabteilung des Kreises Stormarn

Das Begleitprogramm wird ermöglicht durch die Förderung von Digitalisierungsmaßnahmen in Kultureinrichtungen und Einrichtungen der allgemeinen und kulturellen Weiterbildung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Schleswig-Holstein.

Die Figurentheaterproduktion „Das Dschungelbuch“ ist ein Projekt der Kulturabteilung des Kreises Stormarn in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft „Stormarn kulturell stärken“. Die Arbeitsgemeinschaft „Stormarn kulturell stärken“ ist ein Zusammenschluss der Sparkassen-Stiftung Stormarn, Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn, Bürger-Stiftung Stormarn und des Kreises Stormarn.

## Vorwort

Das vorliegende Begleitprogramm liefert Ihnen Anregungen für die Vor- und/oder Nachbereitung des Figurentheaterstücks „Das Dschungelbuch“. Es richtet sich an die Klassenstufen 3 bis 5 und besteht aus drei Blöcken, die einzeln oder aufeinanderfolgend einsetzbar sind. Einige der Aufgaben können im Unterricht vorbereitet und zuhause weiterbearbeitet werden.

Das notwendige Filmmaterial finden Sie im Internet unter dem folgenden Link:

<https://www.kultur-stormarn.de/das-dschungelbuch/material>

Das Team der Kulturabteilung Stormarn und die Kreisfachberaterin für Kulturelle Bildung wünschen Ihnen und Ihrer Klasse viel Spaß und Freude bei der Umsetzung. Gerne können Sie uns eine Rückmeldung zu den Materialien geben und einige ausgewählte Arbeitsergebnisse zusenden.

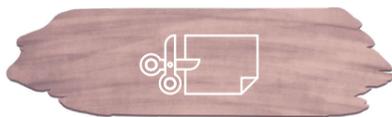
Wir sind sehr gespannt auf Ihre Erfahrungen mit der aktualisierten Story des Dschungelbuchs, seinen wilden Tieren, dem selbstbewussten Mogli und den wunderschönen Liedern.

## 3.-5. Klasse

**Drei Blöcke, einzeln oder aufeinanderfolgend einsetzbar**  
**Einige Aufgaben können im Unterricht vorbereitet und zuhause weiterbearbeitet werden**

Die Kinder setzen sich anhand der Geschichte „Das Dschungelbuch“ damit auseinander, wie ein Leben im Wald in Stormarn wäre. Dazu befassen sie sich mit den Tieren des Waldes und ihren Bedürfnissen.

Die kreative Auseinandersetzung, vertieft durch die Szenen des Figurentheaterstücks „Das Dschungelbuch“, hilft den Kindern sich mit der direkten Umwelt und der Lebenswelt der Tiere zu befassen.



- Karten mit Redeanlässen (pdf, bitte ausdrucken)
- Für die Leporellos: Wald- und Tierbilder (z.B. aus Zeitschriften oder dem Internet)
- Für die Sacharbeit: Waldfibel (pdf oder kostenfrei bestellbar unter <https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/Waldfibel.html>)
- Pappe und Material für Plakate
- Für die Sockenpuppen: Socken, weiße Pappe, Filz, Stoffreste, schwarze und weiße Kabelbinder
- Außerdem: Stifte, Scheren und Klebeband und Kleber



- Für die Wiedergabe der Video- und Audiodateien wird eine Internetverbindung und ein internetfähiges Endgerät (PC, Laptop, Handy, etc.) mit Audiowiedergabe benötigt
- Optional: ein Beamer für eine größere Darstellung im Klassenraum
- Anleitung: Browser öffnen, dann den jeweiligen Link einfügen und auf Wiedergabe klicken
- Achtung: Die Videos können nur mit dem richtigen Link abgespielt werden

## 1 Einführung



Bagheera abspielen

Was fällt euch zu dem Lied ein? Kennt ihr eine Geschichte, zu der das Lied passt? Wer kann etwas zu „Das Dschungelbuch“ erzählen? In der Geschichte geht es um ein Kind im

Dschungel, jetzt überlegen wir uns, was für Abenteuer hier in einem Wald passieren könnten.

## Traumreise

Vielleicht waren einige von euch schon lange nicht mehr im Wald, andere waren vielleicht noch gestern da.

Damit wir uns alle daran erinnern wie es dort ist, machen wir eine gemeinsame Traumreise.



Traumreise – gesprochen von Bagheera

Nach: <https://www.jugendleiter-blog.de/2018/10/14/fantasiereise-wald/>

### Der Wald

Setze dich bequem hin, atme tief ein und wieder aus. Schließ die Augen und komm mit auf eine kleine Reise.

Ein kleines Reh tritt an den Bach. Es sieht dich auch und schaut dich neugierig an. Du nährst dich behutsam, doch schnell verschwindet es im Gebüsch.

Es ist ein sonniger Tag im Frühling. Du stehst mitten im Wald auf einem grünen Teppich aus Moos. Du fühlst den weichen Boden unter deinen Füßen. Er fängt dich auf. Es ist angenehm warm und die Sonnenstrahlen scheinen durch die Zweige der Bäume in dein Gesicht. Sie wärmen dich und spielen ein schönes Lichtspiel zwischen den Ästen.

Du gehst weiter, spürst den weichen Waldboden unter deinen Füßen. Ein kleiner Hase hoppelt vorbei und beschnuppert die Umgebung. Er hat keine Angst vor dir. Er ist dein Freund. Ein Marienkäfer fliegt auf deine Hand und ruht sich einen Moment aus und auch du bist ganz still.

Die Blätter haben die Farbe von sattem Grün. Der angenehme Duft von Holz durchströmt die Luft. Du atmest tief ein und fühlst dich der Natur ganz nah. Vogelzwitschern dringt an dein Ohr. Du hältst inne und spürst das lebendige Treiben um dich herum. Ein Rotkehlchen landet neben dir auf einem Zweig und singt dir eine kleine Melodie. Du bedankst dich mit einem Pfeifen.

Du lässt dich fallen. Das Moos fängt dich auf. Mit deinen Fingern tastest du den Boden ab. Viele kleine Kostbarkeiten sind hier zu finden. Winzige Bucheckern, Kleeblätter und emsige Ameisen. Ein Eichhörnchen huscht vorbei und die Blätter rascheln.

Überall wachsen große, starke Bäume, aber auch Blumen, zarte und prächtige. Sie beginnen zu blühen. Stell dir die Farben und Formen der Blüten vor – die unendlichen Facetten der Natur. Alles ist ruhig und friedlich. Du fühlst dich frei.

Du schaust in den Himmel und betrachtest die Baumkronen. Sie wiegen sich im sanften Wind. Kleine Wölkchen, die aussehen wie Zuckerwatte, scheinen unerreichbar. Ein kleines, gelbes Blatt löst sich von einem Ast und tanzt aus der Höhe in deine Richtung.

Du spürst einen leichten Wind an dir vorbeiziehen und gehst ein Stück tiefer in den Wald hinein. Du kommst an einen kleinen Bach. Der Bach fließt ruhig und gemächlich durch den Wald, sucht sich seinen Weg über Steine und Äste.

Ein beruhigendes Gefühl breitet sich in dir aus. Der Wind flüstert dir etwas zu. Du spürst die Wurzeln unter der Erde. Du lässt alles auf dich wirken.

Du atmest tief ein und tief aus. Du fühlst dich ausgeruht, entspannt und ruhig. Du hast Kraft für den Tag gesammelt. Mach die Augen auf. Du bist wach, aufnahmefähig und erfrischt.

## Bewegungsspiel: Wie die Tiere!

**Die Kinder bewegen sich frei, gern mit geschlossenen Augen. Die Lehrkraft gibt zunächst einige Tiere aus dem Wald und Dschungel vor und die Kinder bewegen sich wie das Tier. Das Spiel sollte draußen stattfinden, um den Abstand zwischen den Schüler\*innen zu gewährleisten.**

„Wir verwandeln uns jetzt und werden zu einem Löwen. Wir spüren die Kraft des Löwen. Seine Majestät, die laute, durchdringende Stimme, seine Kraft.“

Wir verwandeln uns in einen Adler. Mit seinen großen Schwingen fliegt er weit hinauf in die höchsten Höhen und sieht mit seinen scharfen Augen die ganze Welt genau.

Ich verwandle mich in eine Schlange. Vollkommen beweglich gleitet die Schlange um jedes Hindernis und spürt mit ihrem Körper die feinste Erschütterung.

...“

Die Tiere können auch ohne Beschreibung angesagt werden. Diese dienen zu Beginn eher als Hilfestellung.

Viele andere Tiere sind möglich, dabei möglichst Wald- und Dschungeltiere wählen z.B. ein Wolf, eine Ameise, ein Chamäleon, ein Bär ...

**Nun suchen die Kinder sich je ein eigenes Tier aus und stellen es der Klasse vor. Anschließend erzählen sie, warum sie es sich ausgesucht haben.**

2

## Austausch im Kreis



Video: Mogli wird gefunden

(Balou, Bagheera und Akela sprechen darüber, dass Menschen nicht in den Wald gehören, einigen sich darauf Mogli doch aufzunehmen und ihm die Regeln beizubringen)

**Die Kinder ziehen reihum Karten mit verschiedenen Redeanlässen. Sie lesen die Frage laut vor, nehmen ein anderes Kind dran, das die Frage beantwortet:**

- Was würde passieren, wenn du Mogli hier im Wald begegnen würdest?
- Wie würdest du dich fühlen, wenn du mit Mogli im Wald aufwachsen würdest?
- Welchen Tieren würdest du hier im Wald begegnen?
- Wie würdest du dich gegenüber den Tieren des Waldes verhalten?
- Was müsste Mogli lernen, um hier im Wald zu leben?
- Was ist wichtig für die Tiere, damit es ihnen gut geht?
- Mit welchem Tier würdest du dich anfreunden?
- Was würdest du Mogli in unserem Wald zeigen?
- Stell dir vor, du findest gemeinsam mit Mogli Müll im Wald. Wie würdest du Mogli die für ihn unbekanntem Gegenstände erklären?

## Geschichte schreiben

**Die Kinder denken sich selbst eine Geschichte aus und schreiben sie auf. Thema der Geschichte: Stell dir vor, du würdest gemeinsam mit Mogli hier in unserem Wald groß werden.**

- Wem würdet ihr begegnen?
- Was würdet ihr erleben?

## Leporello basteln

**Nun kann aus den Geschichten je ein Leporello gebastelt werden. Die Kinder gestalten mit Hilfe von Materialien aus Zeitschriften oder dem Internet auf den Seiten des Leporellos ihre Geschichten.**

- Sie können malen, kleben, zeichnen, schreiben usw.



Präsentation:

Die Kinder stellen sich in Kleingruppen gegenseitig ihre Geschichten vor.

## Alternative: Sockenpuppen basteln

Jedes Kind sucht sich eine Figur aus ihrer / seiner Geschichte aus und bastelt eine Sockenpuppe dazu, zum Beispiel ein Eichhörnchen.

1.



### Material:

- Ein Paar rotbraune dicke Socken
- Kabelbinder
- Pappe
- Stift und Schere
- doppelseitiges Klebeband oder andere Klebe

2.



- Stecke eine Hand in die Socke: Du kannst dir jetzt vorstellen, wo die Ohren des Eichhörnchens sein sollen.
- Dafür greifst du dir jeweils ein Stück Stoff der Socke und ziehst ihn nach oben. Du nimmst einen hellen Kabelbinder, ziehst ihn rundherum zu, so dass das Ohr aufmerksam nach vorn zeigt. Ebenso das zweite Ohr. Überstehende Enden des Kabelbinders schneidest du ab. Den offenen Teil der Socke steckst du nach innen weg.
- Bastele aus Pappe zwei Augen und klebe sie mit doppelseitigem Klebeband auf. Lege den Eichhörnchenkörper kurz beiseite.

3.



### Der Schweif:

- Lege die zweite Socke auf den Tisch. Du rollst das Fußteil nun seitlich stramm auf, so dass eine längliche Rolle entsteht. Nimm einen dünnen Kabelbinder und fädele mit ihm die beiden Kanten der Sockenrolle zusammen, als ob du nähen würdest. Mach die Rolle schließlich mit einem weiteren Kabelbinder fest.
- Stecke nun den Eichhornschweif in den zuvor gebauten Körper, mit den Kabelbindern zuerst.

4.



- Den langen Kabelbinder kannst du nun von innen so durch die Socke fädeln, dass er etwa 3 cm hinter den Ohren des Eichhörnchens wieder aus dem Rücken herausragt.
- Biege jetzt das Schweifende hoch über den Rücken, fädele den Kabelbinder durch das Schwanzende und ziehe ihn mit einem weiteren Kabelbinder fest. Schneide noch die überstehenden Enden der Kabelbinder ab.
- Wenn du deine Hand reinsteckst, kann das Eichhörnchen durch den Wald springen und mit dem Daumen Nüsse futtern!



### Präsentation:

**Die Kinder stellen sich in Kleingruppen mithilfe der Sockenpuppen gegenseitig ihre Geschichten vor. Es können auch kleine Filme mit den Puppen gedreht oder Fotostories erstellt werden usw.**

Schickt uns gerne eure spannenden Geschichten und Fotos eurer Leporellos und Sockenpuppen! Wir zeigen sie dann online auf unserer Homepage und Instagramseite.

→ [kulturellebildung@kreis-stormarn.de](mailto:kulturellebildung@kreis-stormarn.de)

## Alternative: Sockenpuppen basteln

Jedes Kind sucht sich eine Figur aus ihrer / seiner Geschichte aus und bastelt eine Sockenpuppe dazu, zum Beispiel einen Panther.

1.



### Material:

- Ein Paar schwarze Frottee-Socken (größe 43 bis 46)
- Weiße Pappen (z.B. Wurstpappe)
- Doppelseitiges Teppichklebeband
- Kleine schwarze Kabelbinder
- Rosa Filz oder Plüsch mind. 5x12 cm (z.B. rosa Putztuch)

2.



- Zuerst das Maul: Falte die Pappe in der Mitte und klappe sie wieder auf. Klebe einen Streifen Teppichklebeband gleichermaßen auf Vorder- und Rückseite der Pappe, genauso breit wird das Maul. Zieh jetzt auf der geklappten Innenseite die Schutzfolie ab und klebe den rosa Stoff drauf.
- Wieder zusammenklappen: Der Stoff liegt innen! Zeichne außen von der Klappkante aus einen Bogen für den Mund auf das Klebeband, so breit und so lang wie das Klebeband (5 cm). Lass die Schutzfolie noch drauf. Schneide den zusammengeklappten Karton an der gezeichneten Linie entlang aus. Lege das Panther-Maul nun erstmal beiseite.
- Male auf einem weiteren kleinen Stück Karton zwei Raubkatzen-Augen auf. Klebe Teppichklebeband auf die Rückseite und schneide die Augen aus.

3.



- Jetzt der Panther-Kopf und die Ohren: Lege die Socke auf den Tisch, die Sockenferse ist noch oben gerichtet. Greife ein ca. 2 cm langes Stück Stoff der Socke und halte das Ohr von außen fest. Binde einen schwarzen Kabelbinder um das Ohr und ziehe ihn unter dem festgehaltenen Stoff zu. Das gleiche mit dem zweiten Ohr. Schneide die Enden des Kabelbinders ab.
- Krempele die zweite Socke doppelt um, damit sie nur noch ein Viertel so lang ist, aber ziemlich dick. Sie wird als Füllung ganz vorne in die Spitze der Socke (Kopf) gesteckt.
- Ziehe nun die Schutzfolie vom Klebeband des rosa Klappmauls ab und lege dieses bereit - mit der Klebeseite nach oben!

4.



- Stecke die Hand wieder in die Socke. Die Ohren und die Sockenfüllung befinden sich dabei auf deinem Handrücken. Wenn du den Daumen nach unten abspreizt, öffnet sich das Panther-Maul. Zupfe den Sockenstoff soweit zurecht, dass sich das Maul gut öffnet und schließt. Nimm nun das gefaltete rosa Klappmaul und schiebe es tief in den Rachen des Tieres hinein. Drücke das Klebeband am Unter- und Oberkiefer fest an. Sollte sich das Klappmaul beim Spielen lösen, klebe die Ränder des Klappmauls nach, zB. mit Heißklebepistole.
- Ziehe jetzt die Schutzfolie auf der Rückseite der Augen ab und klebe sie vor den Ohren auf den Kopf. Jetzt kann der Panther durch den Dschungel schleichen und ordentlich fauchen.



### Präsentation:

Die Kinder stellen sich in Kleingruppen mithilfe der Sockenpuppen gegenseitig ihre Geschichten vor. Es können auch kleine Filme mit den Puppen gedreht oder Fotostories erstellt werden usw.

Schickt uns gerne eure spannenden Geschichten und Fotos eurer Leporellos und Sockenpuppen! Wir zeigen sie dann online auf unserer Homepage und Instagramseite.

→ [kulturellebildung@kreis-stormarn.de](mailto:kulturellebildung@kreis-stormarn.de)



### 3 Sacharbeit: Die Tiere des Waldes

 Video: Kaa und Balou unterhalten sich über die Situation im Dschungel und wie Tiere dort leben

Schaut euch in der Waldfibel die Informationen über die Tiere an und sucht euch ein Tier aus. Sammelt Informationen und erstellt daraus ein Plakat. Es kann zusätzlich im Internet und in eigenen Büchern recherchiert werden.

→ Werdet kreativ, malt dazu Bilder auf das Plakat, z.B. vom Schlafplatz des Tieres u.v.m.

 Präsentation:  
Die Schüler\*innen stellen die Plakate der Klasse vor.

Wir hoffen, unser kleines Angebot hat euch Spaß gemacht und im nächsten Jahr schauen wir uns gemeinsam das Figurentheaterstück „Das Dschungelbuch“ in eurer Schule an!

**Eure**  
**Kulturabteilung des Kreises Stormarn**

[www.kultur-stormarn.de/das-dschungelbuch](http://www.kultur-stormarn.de/das-dschungelbuch)



## Links und Literatur

---

<https://www.najuversum.de/archiv/>

<https://www.najuversum.de/wald/>

<https://hamburg.nabu.de/wir-ueber-uns/umweltbildung/materialien/index.html>

<https://www.waldkulturerbe.de/waldmaterialien/>

<https://www.wwf.de/aktiv-werden/bildungsarbeit-lehrerservice/downloadbereich/>

<https://www.bmel-durchblicker.de/>

---

"Hörst du wie die Bäume sprechen?" von Peter Wohlleben, Oetinger Verlag

"Waldfühlungen" von Antje Neumann und Burkhard Neumann, Ökotopia Verlag

"Das Waldforscherbuch" von Bärbel Oftring, Moses Verlag

„Was ist Was. Der Wald“ Band 134, von Annette Hackbarth, Tessloff Verlag

"Was lebt im Wald?", von Holger Haag, Kosmos

---



**Stormarn**  
kulturell stärken



